

Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.

3631. **Homeyer, G.**, über die Informatio ex speculo Saxonum. gr. 4. In Comm. Geh. * 16 N^o
 3632. **Studien**, indische. Beiträge f. die Kunde d. indischen Alterthums. Hrsg. v. A. Weber. 4. Bd. 1. Hft. gr. 8. * 1 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

A. Duncker in Berlin.

3633. **Bacher, J.**, die Brautschau Friedrichs d. Großen. 5. u. 6. Fg. 8. Geh. à * 4 N^o

Evangelische Buchhandlung (Kris) in Berlin.

3634. **Bericht** d. Haupt- u. Berlin-Märkischen Central-Vereines gegen die Vergiftung durch Alkohol. Hrsg. v. F. W. G. Kranichfeld. 17. Jahrg. 1857. N^o. 1. u. 2. gr. 8. pro cpl. baar ** $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
 3635. **Verhandlungen** der 3. Generalversammlung der Alkoholgiftgegner zu Warmbrunn u. Schreiberhau. 8. In Comm. Geh. baar ** $\frac{1}{6}$ $\frac{1}{2}$

C. Flemming in Glogau.

3636. **Karte** d. Rheinlaufes v. Mainz nach Cöln. Nach Reymann's Specialkarte v. Deutschland. Lith. qu. Imp.-Fol. In 8.-Carton. $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
 3637. **Umgebung** von Berlin nach Reymann's Specialkarte v. Deutschland. Lith. u. illum. Imp.-Fol. $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$; auf Leinw. u. in engl. 8.-Carton 1 $\frac{1}{2}$ 6 N^o

S. Frigische in Leipzig.

3638. **Kriebitzsch, K. T.**, Simon Johanna, hast du mich lieb? Schulreden. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$
 3639. **Volks- u. Jugendbibliothek**, belehrende u. unterhaltende. 4. Bdn. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$
 Inhalt: Ebersberg, J., Friedrich Scherdtner. Eine österr. Selbstengegeschichte.

Garcke in Raumburg.

3640. **General-Universal-Lexikon**, od. das gesammte menschl. Wissen in encyclopäd. Form u. Kürze. 15—17. Fg. Lex.-8. Geh. à 3 N^o

Goldstein in Würzburg.

3641. **Sales, F. v.**, Philothea, od. Anleitung zu e. frommen Leben. 16. Geh. * 7 N^o

Gottschalk in Dresden.

3642. **Haymann, B.**, Post- u. Eisenbahn-Karte v. Deutschland u. den angrenzenden Ländern. Imp.-Fol. In 8.-Carton. * 12 N^o; auf Leinw. * 1 $\frac{1}{2}$

Hunger in Leipzig.

3643. **Lafsch, G.**, die göttlichen Gesetze aus den 10 Geboten entwickelt u. in ihrem Geiste aufgefaßt. gr. 8. In Comm. Geh. * 2 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

Krabbe in Stuttgart.

3644. **Sadländer, F. W.**, der Augenblick d. Glücks. 2 Bde. 2. Abdr. br. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ 18 N^o
 3645. **Wildermuth, D.**, Bilder u. Geschichten aus Schwaben. 2. Bd. 2. Aufl. br. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$

Magazin f. Literatur in Leipzig.

3646. **Dugar, J.**, Aquarellen od. prakt. Mittheilungen aus der physiolog. Wasserheilkunde. 8. Geh. * 16 N^o

Wühlmann in Halle.

3647. **Besser, W. F.**, Bibelstunden. 2. Bd. 2. Abth. A. u. d. T.: Die Leidens- u. Herrlichkeitsgeschichte. 2. Abth.: Die Herrlichkeitsgeschichte. 4. Aufl. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Volte & Köhler in Hamburg.

3648. **Schwarz, J. L.**, Hamburg's Handel im J. 1856. Nebst Verzeichniß der deutschen Seeschiffe, Aktiengesellschaften etc. gr. 8. In Comm. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$

Schmidt's Verl. in Halle.

3649. **Abhandlungen** der naturforschenden Gesellschaft zu Halle. Originalaufsätze aus dem Gebiete der gesammten Naturwissenschaften. 4. Bd. 1. Hft. gr. 4. 1856. * 2 $\frac{1}{2}$

Theissing'sche Buchh. in Münster.

3650. **Dantiskus, J.**, u. **N. Kopernicus**, geistliche Gedichte. Nach den Ausgg. v. Hofius u. Broski hrsg. u. überf. v. F. Pieler. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$

Weidmann'sche Buchh. in Berlin.

3651. **Bertran von Marseille**, la vie de Sainte Enimie. In provenzal. Sprache hrsg. v. C. Sachs. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$
 3652. **Mommsen, Th.**, Römische Geschichte. 2. Bd. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$

O. Wigand in Leipzig.

3653. **Bibliothek** f. die deutsche Frauenwelt. 7. Bd. A. u. d. T.: Meine Feierstunden. Erzählungen von F. v. Stolz. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$
 3654. — dieselbe. 8. Bd. A. u. d. T.: Johanna. Ein Andachtsbuch v. A. Paneritius. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$
 3655. **Feuerbach's, L.**, sammtl. Werke. 9. Bd. gr. 8. Geh. 2 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$
 Inhalt: Iheogenie nach den Quellen d. class., hebräischen u. christl. Alterthums.

3656. **Gerhardt, Ch.**, Lehrbuch der organ. Chemie. Deutsche Originalausg. unter Mitwirkung v. R. Wagner. 4. Bd. 1. u. 2. Lfg. gr. 8. Geh. à * 16 N^o

3657. **Gespräche**, allgemeine. Deutsch-Französisch. 4. Aufl. 16. Cart. * $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$
 3658. — in 4 Sprachen: Deutsch, Französ., Engl. und Italienisch. 2. Aufl. gr. 16. Geh. * $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$

3659. **Heim, A.**, Bahnsinn kein Scheidungsgrund. Zeitnovelle. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$

3660. **Marka**, die Sage vom Heilingsfels. 16. In engl. Einb. * $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$

3661. **Nammler's, D. F.**, Universal-Briefsteller. 32. Aufl. gr. 8. Belinp. In engl. Einb. 1 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$

3662. **Wander, D.**, Fremdwörterbuch. 17. Aufl. gr. 16. Geh. $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Wöller in Leipzig.

3663. **Fort, L.**, u. **J. S. Meyer**, kleine Hülfsbibliothek f. die Geschäftspraxis d. Kaufmanns u. f. das Gewerbsleben. 5. u. 6. Bdn. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ 3 N^o
 Inhalt: 5. Die Lehre vom Gelde. 18 N^o. 6. Der kluge Speculant. $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Nichtamtlicher Theil.

Denkschrift

der vereinigten Buchhändler zu Dresden über die den Buchhandel betreffenden Bestimmungen des Entwurfs einer Gewerbeordnung für das Königreich Sachsen.

(Schluß aus Nr. 75.)

Wir gelangen nun zu den inhaltschwersten Zeilen des Entwurfs, soweit er unsern Stand betrifft. Dieselben lauten:

„Regelmäßige Erlernung soll zwar nicht verlangt, aber darauf gesehen werden, daß der Aspirant wenigstens einige Jahre in einer Buchhandlung beschäftigt gewesen ist.“

Sollte diese Stelle Gesetzeskraft erhalten, so würde dem Buchhandel der Boden geraubt, auf dem er seit Jahrhunderten gestanden hat,

würde der lebenden Generation der Buchhändler die Lust und Liebe am Geschäft vergällt und die ganze Zeit der Lehre, der Bildung, des Studiums zu einer unnützen gestempelt werden.

Ein Blick auf die Geschichte des Buchhandels im Allgemeinen und die Entwicklung desselben in Sachsen wird bald Gewißheit geben, welchen Bildungsgang unsere Standesvorfahren nothwendig hatten, um den Buchhandel auf die Stufe zu heben, auf welche er im Laufe der Zeit gelangt ist. Sachsen aber und mit ihm Leipzig hätten nicht so lange Zeit hindurch sich als Mittelpunkt des Buchhandels behaupten können, wenn nicht die Behörden wie der Stand selbst eine gediegene Bildung, eine umfassende Bücherkenntniß, Sprachfertigkeiten und mercantilsche Befähigung als nothwendige Erfordernisse zur Selbstständigkeit eines sächsischen Buchhändlers angesehen hätten. Dieser Ueberzeugung verdankt die blühende Lehranstalt für